



**Grünliberale.**  
Köniz



**Interpellation (GLP-EVP-Mitte-Fraktion); Baugenehmigungsverfahren. Welche Rolle hat die beratende Spezialkommission?**

Der Gemeinderat wird gebeten, folgende Fragen zu beantworten:

1. Was ist der Sinn und Zweck der Bau- und Planungskommission?
2. Sind die Empfehlungen und die Gutachten der Bau- und Planungskommission im Baugenehmigungsverfahren für das Bauinspektorat respektive für den Gemeinderat eins zu eins verbindlich umzusetzen? Falls nein, wann weicht die Behörde davon ab?
3. Welcher Spielraum besteht im Baugenehmigungsverfahren bei Neubauten in der Nutzungszone «Kernzone»<sup>1</sup> bezüglich den qualitativen Kriterien?
4. Sind die qualitativen Kriterien schriftlich und verbindlich festgehalten, wonach sich die Bau- und Planungskommission in den diversen Disziplinen *Raumplanung, Architektur, Bauausführung, Architektur- bzw. Kunstgeschichte, Denkmalpflege, Ortsbild- und Landschaftspflege, Umwelt, Ökologie* richtet? Falls ja, bitten wir diese der Interpellationsantwort anzufügen.
5. Inwiefern ist im Baugenehmigungsprozess die Verfahrenssicherheit im Sinne der Transparenz und Verlässlichkeit gewährleistet? Dürfen bspw. Varianten verlangt werden, nachdem das Projekt entsprechend den Empfehlungen der Kommission überarbeitet worden ist?
6. Hat die Kommission die Kompetenz direkt mit den Voranfrage- bzw. Baugesuchstellenden zu kommunizieren?
7. Beabsichtigt der Gemeinderat eine Verordnung zum Reglement für die Bau- und Planungskommission zu erlassen (vgl. Art. 95 Abs. 3 Baureglement)?

**Begründung**

Medienberichte zu abschlägig beurteilten Baugesuchen<sup>2</sup> erwähnen die Bau- und Planungskommission als wichtige Akteurin im Baugenehmigungsverfahren der Gemeinde Köniz. Weitere Fälle, die direkt an die Fraktionsmitglieder herangetragen wurden, erwecken den Eindruck, dass die Kriterien der Bau- und Planungskommission für viele Bauwillige unklar und unberechenbar sind. Gemäss Reglement für die Bau- und Planungskommission vom 15. Dezember 1993 mit Änderungen bis 26. April 2006 berät die Bau- und Planungskommission die DPV und den Gemeinderat in speziellen Bauvorhaben und begutachtet «alle weiteren» vorgelegten Geschäfte. Diese Interpellation möchte die Rolle und Kompetenzen der Spezialkommission beleuchten. Die Interpellanten erwarten keine Stellungnahme zu den in den Medienberichten erwähnten oder anderen konkreten Fällen.

Liebefeld, 12. März 2026

Sandra Röthlisberger, Roland Akeret

*[Handwritten signatures]*

*[Handwritten signature: Quetz Haus]*

<sup>1</sup> Art. 31 Baureglement

<sup>2</sup> «Alle Nachbarn sagen Ja, die Gemeinde sagt Nein – ein schlechter Witz, findet der Holzhausbauer», publiziert am 09.05.2025 im Der Bund und «Bauprojekt für bezahlbaren Wohnraum abgeschmettert. Grund: Zu ruhige Balkone», publiziert am 26.09.2025 im Der Bund.

*[Handwritten signatures]*

*[Handwritten mark: /]*

S. Wink

Am

A. Hestel

A. Wenzel

Oh

Janka Hamm

~~Phum~~

H. Hill